

Finanzen und Steuern

Absatz von Bier



September 2008

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 28. Oktober 2008
Artikelnummer: 2140921081094

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI D - Steuern, Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 43 15; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00 oder E-Mail:
steuern@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2008

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Allgemeine und methodische Hinweise

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Zweck und Ziele der Statistik
- 3 Erhebungsmethodik
- 4 Genauigkeit
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit
- 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit
- 7 Bezüge zu anderen Erhebungen
- 8 Weitere Informationsquellen
- 9 Bemerkungen zum Steuerrecht

Tabellenteil

Bundesergebnis

- 1 Absatz von Bier
- 2 Absatz von Biermischungen nach Steuerklassen

Länderergebnisse

- 3 Bierabsatz insgesamt
- 4 Absatz von Biermischungen
- 5 Steuerpflichtiger Bierabsatz
- 6 Steuerfreier Bierabsatz im Berichtsmonat
- 7 Steuerfreier Bierabsatz kumuliert
- 8 Bierabsatz nach Steuerklassen im Berichtsmonat
- 9 Bierabsatz nach Steuerklassen kumuliert
- 10 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen im Berichtsmonat
- 11 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen kumuliert

Jahresübersicht

- 12 Absatz von Bier im Jahresüberblick

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

hl = Hektoliter (1hl = 100 l)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

Allgemeine und methodische Hinweise

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

- 1.1 **Bezeichnung der Statistik:** Biersteuerstatistik; Brauwirtschaft.
- 1.2 **Berichtszeitraum:** Biersteuerstatistik: Monat, Jahr; Brauwirtschaft: Jahr.
- 1.3 **Erhebungstermin:** Biersteuerstatistik: Ende des auf den Berichtsmonat folgenden Monats/
Brauwirtschaft: 6 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums.
- 1.4 **Periodizität:** Biersteuerstatistik: Monatlich; Brauwirtschaft: Jährlich.
- 1.5 **Regionale Gliederung:** Bund, Länder.
- 1.6 **Erhebungsgesamtheit:** Erhebungsgesamtheit sind die Herstellungsbetriebe, d.h. jede Betriebsstätte, in der Bier unter Steueraussetzung im Brauverfahren (Brauerei) oder auf andere Weise hergestellt sowie gelagert werden darf.
- 1.7 **Erhebungseinheiten:** Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart.
- 1.8 **Rechtsgrundlagen:**
Biersteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.
- 1.9 **Geheimhaltung und Datenschutz:** Die Einzeldaten der Biersteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§30 AO) und Statistikgeheimnis (§16 BStatG). Aus diesem Grund werden in den Tabellen Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre.

2 Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 **Erhebungsinhalte:** Für die Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft werden von den Steuerpflichtigen, die Steuererklärungen abgeben, folgende Erhebungsmerkmale erfasst:
Biersteuerstatistik: Steuerfreie Absatzmenge, steuerpflichtige Absatzmenge nach Steuerklassen;
Brauwirtschaft: Absatzmenge nach Steuerklassen, versteuerte Absatzmenge und Steuersollbeträge, Anzahl der Braustätten.
- 2.2 **Zweck der Statistik:** Sie dient der Beurteilung des Aufkommens an Biersteuer, des Bierabsatzes und der beteiligten Braustätten.

- 2.3 **Hauptnutzer der Statistik:** Zu den Hauptnutzern zählt das Bundesministerium der Finanzen. Daneben wird die Statistik von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Interessenten verwendet.

- 2.4 **Einbeziehung der Nutzer:** Die Statistik basiert auf Verwaltungsdaten; die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen ergibt sich aus dem Biersteuergesetz. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

3 Erhebungsmethodik

- 3.1 **Art der Datengewinnung:** Sekundärerhebung; Erhebungsgrundlage der Statistik sind die Steuererklärungen der Herstellungsbetriebe.
- 3.2 **Stichprobenverfahren:** ./.
- 3.3 **Hinweis auf Saisonbereinigungsverfahren:** ./.
- 3.4 **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:** Die Daten der Steuererklärungen werden von der Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart aufbereitet und dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.
- 3.5 **Belastung der Auskunftspflichtigen:** In den Steuererklärungen werden keine zusätzlichen Angaben für Zwecke der Statistik erfragt. Die Zentralstelle Biersteuer übernimmt die Angaben zum Bierabsatz automatisiert aus ihren Festsetzungsspeichern.
- 3.6 **Dokumentation des Fragebogens:** Die Erhebungsinhalte ergeben sich aus dem Biersteuergesetz.

4 Genauigkeit

- 4.1 **Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:** Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.
- 4.2 **Stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.3 **Nicht-stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.4 **Revisionen:** ./.

- 4.5 Ereignisse, die Genauigkeit und Nutzung der Daten beeinträchtigen können:** Die Steuererklärungen sind nicht mit dem Verbrauch der Waren gleichzusetzen. Aussagen zum Verbrauch sind auf Basis der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft nur näherungsweise möglich.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

- 5.1 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin vorläufiger Ergebnisse:** Biersteuerstatistik: ca. 4 Wochen; Brauwirtschaft: ca. 6 Wochen.
- 5.2 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin endgültiger Ergebnisse:** ca. 1 Jahr.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

- 6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit:** Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.
- 6.2 Änderungen bei Stichprobendesign, Klassifikationen etc., die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben:** ./.
- 6.3 Vollständigkeit der Daten:** ./.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

- 7.1 Als Input:** ./.
- 7.2 Aussagen zu Unterschieden zu vergleichbaren Statistiken/Ergebnissen, qualitative Bewertung der Unterschiede:** In der Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen werden die in einem Berichtsjahr dem Bund zufließenden Steuereinnahmen aus der Biersteuer nachgewiesen. Da der kassenmäßige Steuereingang (SteuerIst) von dem für die Biersteuerstatistik relevanten Anmeldezeitraum (SteuerSoll) abweichen kann, kommt es auch in den Ergebnissen zu Abweichungen.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse:

Die Statistik wird nur noch online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen mehr. Die Ergebnisse können über folgende Fundstelle abgerufen werden: <http://www.destatis.de/publikationen> (Suchwort: Absatz von Bier)

Zeitreihenergebnisse: <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon>

8.2 Kontaktinformation:

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Biersteuerstatistik/ Brauwirtschaft wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:
Statistisches Bundesamt
Gruppe Steuern (VI D)
65180 Wiesbaden
Tel.: 0611/75-4315 (Service)
Fax: 0611/72-4000
E-Mail: steuern@destatis.de

Ansprechpartner ist Herr Dittrich.

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

./.

9 Bemerkungen zum Steuerrecht

9.1 Steuergebiet und Steuergegenstand:

Bier unterliegt im Steuergebiet der Biersteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen, und ohne die Insel Helgoland. Die Biersteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung. Bier im Sinne des BierStG 1993 sind die Erzeugnisse der Position 2203 der Kombinierten Nomenklatur (KN) sowie Mischungen von Bier mit nicht-alkoholischen Getränken, die der Position 2206 der KN zuzuordnen sind.

9.2 Steuertarif:

Das Bier wird nach Grad Plato in Steuerklassen eingeteilt. Die Biersteuer beträgt für einen Hektoliter Bier 0,787 Euro je Grad Plato. Grad Plato ist der Stammwürzegehalt des Bieres in Gramm je 100 g Bier, wie er sich aus dem im Bier vorhandenen Alkohol- und Extraktgehalt errechnet. Ein Hektoliter übliches Vollbier (z.B. Pils, Kölsch, Alt) mit einem Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato ist also mit 9,444 Euro Biersteuer belastet. Das bedeutet 1,9 Cent für ein 0,2 l Glas. Eine Mengensteaffel, die kleineren Brauereien einen Nachteilsausgleich verschaffen soll, wird unabhängigen Brauereien mit weniger als 200 000 Hektoliter Jahresausstoß gewährt. Als unabhängig gilt eine Brauerei dann, wenn sie rechtlich und wirtschaftlich von einer anderen Brauerei unabhängig ist, Betriebsräume benutzt, die räumlich von anderen Brauereien getrennt sind und Bier nicht unter Lizenz braut.

Der Steuersatz ermäßigt sich für im Brauverfahren hergestelltes Bier aus unabhängigen Brauereien mit einer Gesamtjahreserzeugung von weniger als 200 000 hl Bier in Stufen von 1 000 zu 1 000 hl gleichmäßig seit 1. Januar 2004

- auf 84 % bei einer Jahreserzeugung von 40 000 hl,
- auf 78,4 % bei einer Jahreserzeugung von 20 000 hl,
- auf 67,2 % bei einer Jahreserzeugung von 10 000 hl,
- auf 56 % bei einer Jahreserzeugung von 5 000 hl.

Unter 5 000 hl bleibt der ermäßigte Steuersatz von 56 % unverändert.

Die Steuerermäßigung gilt nur für den Inhaber der herstellenden Brauerei.

9.3 Steuerbefreiung:

Gemäß § 3 BierStG 1993 ist Bier von der Steuer befreit, wenn es gewerblich verwendet wird

- zur Herstellung von Essig,
- unmittelbar oder als Bestandteil von Halbfertigerzeugnissen für die Herstellung von Lebensmitteln, sofern jeweils der Alkoholgehalt 5 l reinen Alkohol je 100 kg des Erzeugnisses nicht überschreitet,
- vergällt zur Herstellung von anderen Erzeugnissen als Lebensmitteln,
- zur Herstellung von Arzneimitteln.

Bier ist ebenfalls von der Steuer befreit, wenn es

- von Brauereien an ihre Angestellten und Arbeiter als Haustrunk unentgeltlich abgegeben wird oder
- als Probe innerhalb oder außerhalb des Steuerlagers zu den erforderlichen technischen Untersuchungen und Prüfungen verbraucht oder für Zwecke der Steuer- oder Gewerbeaufsicht entnommen wird.

Gemäß § 2 BierStV ist Bier, das von Haus- und Hobbybrauern in ihren Haushalten ausschließlich zum eigenen Verbrauch bereitet und nicht verkauft wird, von der Steuer bis zu einer Menge von 2 hl im Kalenderjahr befreit.

Bier, das von Hausbrauern in nicht gewerblichen Gemeindebrauereien hergestellt wird, gilt als in den Haushalten der Hausbrauer hergestellt.

9.4 Weitere steuerrechtliche Tatbestände:

Für Bier, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Biersteuer **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren). Steuerlager sind die Braustätten (auch Herstellungsbetriebe, Brauereibetriebe oder Brauereien genannt) und die Bierlager. Als Braustätte wird statistisch jede von der Biersteuer erfasste Produktionsstätte nachgewiesen.

Das Steueraussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die **Steuer entsteht** dadurch, dass Bier aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren anschließt. Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers. Dieser hat über das Bier, für das in einem Monat die Steuer entstanden ist, bis zum siebten Tag des folgenden Monats eine Steuererklärung abzugeben. In der Steuererklärung ist das Bier nach Menge und Steuerklassen aufzugliedern.

Bier darf aus Steuerlagern anderer EU-Mitgliedstaaten unter Steueraussetzung auch von sog. berechtigten Emp-

fängern bezogen werden. **Berechtigte Empfänger** sind Personen, die kein eigenes Steuerlager unterhalten, denen die Zulassung erteilt worden ist, Bier unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken zu beziehen.

Die Steuer entsteht mit der Aufnahme des Bieres in den Betrieb des berechtigten Empfängers. Steuerschuldner ist der berechtigte Empfänger, der gem. § 8 Abs. 1 BierStG 1993, ebenso wie der Inhaber eines Steuerlagers, eine Steuererklärung abzugeben hat.

Bier darf unter Steueraussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von **Erlaubnisinhabern** nach § 10 BierStG 1993 (steuerfreie Herstellung von Essig, Arzneimitteln usw.), verbracht werden.

Bier kann auch aus dem **freien Verkehr** eines Mitgliedstaates zu **gewerblichen** Zwecken bezogen werden; in diesem Fall entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Bier im Steuergebiet in Empfang nimmt bzw. in das Steuergebiet verbringt. Steuerschuldner ist der Bezieher.

Bier, das eine **Privatperson** für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet verbringt, ist steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Bier kann auch im Wege des **Versandhandels** über die Grenzen des Steuergebietes in bzw. von andere(n) Mitgliedstaaten verbracht werden. Versandhandel liegt vor, wenn Bier aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates an Privatpersonen in andere Mitgliedstaaten geliefert wird. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Bieres an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Für nachweislich versteuertes Bier, das zu gewerblichen Zwecken - einschließlich Versandhandel - in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden ist, wird die Steuer auf Antrag **erlassen, erstattet oder vergütet**.

Für im Steuergebiet versteuertes Bier wird die Steuer auf Antrag erlassen oder erstattet, wenn es in das Steuerlager wieder zurückgenommen worden ist.

9.5 Hinweise zur Methodik der Statistik:

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 23 BierStG 1993 "Geschäftsstatistik":

- (1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.
- (2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Biersteuerstatistik kommt z.Z. nur Abs. 2 in Betracht, denn die beim Hauptzollamt Stuttgart eingerichtete Zentralstelle Biersteuer (ZEB) fertigt die Biersteuerstatistik und teilt die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Veröffentlichung mit. Grundlage der Statistik sind die von den Inhabern eines Steuerlagers sowie von berechtigten Empfängern bei der ZEB abgegebenen Steuererklärungen.

Der Absatz der Steuerlager (Herstellungsbetriebe und Bierlager) kann neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Bezüge aus dem nationalen Bereich, aus anderen EU-Mitgliedstaaten sowie Importe aus Drittstaaten enthalten, ohne dass bei der Versteuerung zu normalen Steuersätzen nach diesen Merkmalen differenziert wird.

In den statistisch erfassten Absatzzahlen sind folgende Mengen **nicht** enthalten:

- Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % vol. oder weniger (Alkoholfreie Biere, Malztrunk)
- Bier, das steuerfrei an Erlaubnisinhaber nach § 10 BierStG 1993 geliefert wurde
- Bier, das von Haus- und Hobbybrauern zum eigenen Verbrauch hergestellt wurde
- Bier, das gewerbliche Bezieher aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen haben
- Bier, das Privatpersonen für ihren Bedarf in anderen Mitgliedstaaten im freien Verkehr erworben und selbst in das Steuergebiet verbracht haben
- Bier, das Privatpersonen aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten von Versandhändlern bezogen haben.

Darüber hinaus ist in den **monatlich** erfassten Daten **nicht** das über die Zollstellen versteuerte Bier aus Drittländern enthalten; hierüber wird jedoch ein jährlicher Nachweis geführt (siehe unten „Brauwirtschaft“).

Lieferungen an ausländische Streitkräfte werden nicht separat ausgewiesen, sie sind unter dem steuerfreien Bierabsatz in Drittländer mit enthalten.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich keine Veränderungen inhaltlicher oder methodischer Art ergeben, so dass die Daten vollständig miteinander vergleichbar sind.

Die Zeitreihenergebnisse (Tab. 11) berücksichtigen Nachmeldungen und Korrekturen zu den früheren Berichtsmonaten, so dass die Angaben zu früher veröffentlichten Werten abweichen können. Da uns keine Änderungsmeldungen vorliegen um die Monatsangaben laufend zu aktualisieren, können diese nur einmalig über den Vorjahresvergleich angezeigt werden (bspw. im Juni 2008 geänderte Angaben zum Juni 2007, 2. Quartal 2007 und 1. Halbjahr 2007). Letztendlich werden die Angaben für 2007 dann im Dezember 2008 aktualisiert. Der Jahreswert 2007, mit dem Stand 12/2008, enthält dann alle Änderungen aus den Monaten Februar 2007-Dezember 2008. Somit können über die in Tabelle 11 aufgeführten Monatsdaten die ebenfalls dargestellten Quartals-, Halbjahres- oder Jahresergebnisse rechnerisch nicht ermittelt werden.

Außer dem vorliegenden Bericht, dem monatliche Daten zu Grunde liegen, veröffentlicht das Statistische Bundesamt einen jährlichen Bericht (Fachserie 14 Reihe 9.2.2 „Brauwirtschaft“), der Angaben über Braustätten, Bierlager und berechnete Empfänger, Importbier aus Drittländern, Steuersollbeträge nach Bundesländern sowie den Verbrauch von Bier enthält.

1 Absatz von Bier

Steuerklassen Grad Plato Gegenstand der Nachweisung	September		Veränderung	Januar bis September		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
1 bis 4	4 381	2 593	69,0	54 695	54 055	1,2
5	34 511	36 295	- 4,9	643 034	703 873	- 8,6
6	36 693	34 762	5,6	451 392	492 789	- 8,4
7	52 894	50 790	4,1	621 817	615 710	1,0
8	12 999	8 676	49,8	113 870	120 173	- 5,2
9	239 439	203 762	17,5	2 645 173	2 336 887	13,2
10	394 616	350 367	12,6	4 037 972	4 200 990	- 3,9
11	5 979 141	5 410 618	10,5	56 660 721	57 228 926	- 1,0
12	1 258 050	1 112 805	13,1	11 631 173	11 711 136	- 0,7
13	263 737	245 441	7,5	1 514 353	1 482 074	2,2
14	15 792	5 971	164,5	120 916	67 122	80,1
15	23 944	18 572	28,9	259 226	183 845	41,0
16	31 220	30 790	1,4	319 373	322 422	- 0,9
17	13 586	14 647	- 7,2	199 330	141 795	40,6
18	28 624	21 291	34,4	270 129	210 892	28,1
19	10 237	2 853	258,9	55 919	45 347	23,3
20	303	238	26,9	3 179	1 585	100,6
21	1 020	165	519,9	5 363	1 815	195,5
22 bis 35	4 053	3 528	14,9	23 005	22 314	3,1
Insgesamt	8 405 242	7 554 164	11,3	79 630 642	79 943 751	- 0,4
davon						
Versteuert	7 211 778	6 524 643	10,5	67 517 865	67 718 897	- 0,3
Steuerfrei	1 193 464	1 029 521	15,9	12 112 777	12 224 854	- 0,9
in EU-Länder	890 656	773 671	15,1	9 397 526	9 509 177	- 1,2
in Drittländer u.a.	288 149	241 523	19,3	2 577 595	2 574 733	0,1
als Haustrunk	14 659	14 327	2,3	137 656	140 944	- 2,3

2 Absatz von Biermischungen nach Steuerklassen ^{*)}

Steuerklassen Grad Plato Gegenstand der Nachweisung	September		Veränderung	Januar bis September		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
1 bis 5	29 912	30 371	- 1,5	574 576	579 032	- 0,8
6	27 189	24 670	10,2	327 496	364 757	- 10,2
7	6 537	5 651	15,7	77 577	86 217	- 10,0
8	1 985	1 896	4,7	30 265	5 536	446,7
9	44 142	41 357	6,7	596 323	647 254	- 7,9
10	92 324	93 927	- 1,7	1 088 071	1 078 550	0,9
11 bis 35	77 638	63 585	22,1	844 256	718 281	17,5
Insgesamt	279 727	261 456	7,0	3 538 564	3 479 626	1,7

*) Mengen in Tabelle 1 enthalten.

3 Bierabsatz insgesamt nach Ländern

Land	September		Veränderung	Januar bis September		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	578 311	515 333	12,2	5 508 116	5 479 937	0,5
Bayern	1 941 572	1 750 061	10,9	17 565 730	17 661 874	- 0,5
Berlin / Brandenburg	327 844	253 271	29,4	3 123 289	2 759 679	13,2
Hessen	254 021	245 265	3,6	2 492 953	2 578 228	- 3,3
Mecklenburg-Vorpommern	237 968	221 727	7,3	2 221 270	2 293 998	- 3,2
Niedersachsen / Bremen	894 223	800 027	11,8	8 896 329	9 132 203	- 2,6
Nordrhein-Westfalen	1 956 002	1 817 031	7,6	19 036 442	19 384 672	- 1,8
Rheinland-Pfalz / Saarland	591 520	527 683	12,1	5 698 274	5 794 493	- 1,7
Sachsen	726 889	654 995	11,0	6 768 231	6 701 066	1,0
Sachsen-Anhalt	194 623	181 744	7,1	2 060 940	2 072 282	- 0,5
Schleswig-Holstein / Hamburg	402 710	306 873	31,2	3 595 018	3 302 570	8,9
Thüringen	299 557	280 155	6,9	2 664 051	2 782 749	- 4,3
Deutschland ...	8 405 242	7 554 164	11,3	79 630 642	79 943 751	- 0,4

4 Absatz von Biermischungen nach Ländern *)

Land	September		Veränderung	Januar bis September		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	10 252	9 017	13,7	122 101	126 380	- 3,4
Bayern	39 452	34 669	13,8	453 535	468 105	- 3,1
Berlin / Brandenburg	3 910	.	x	44 196	.	x
Hessen	25 154	25 896	- 2,9	315 923	281 906	12,1
Mecklenburg-Vorpommern	6 378	6 689	- 4,7	117 018	147 351	- 20,6
Niedersachsen / Bremen	4 171	5 565	- 25,1	142 261	145 045	- 1,9
Nordrhein-Westfalen	100 615	93 027	8,2	1 203 140	1 151 477	4,5
Rheinland-Pfalz / Saarland	48 195	43 772	10,1	544 955	506 843	7,5
Sachsen	20 734	19 053	8,8	272 000	258 411	5,3
Sachsen-Anhalt .....	.	.	x	.	.	x
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	.	x	.	.	x
Thüringen	18 458	18 065	2,2	207 724	221 797	- 6,3
Deutschland ...	279 727	261 456	7,0	3 538 564	3 479 626	1,7

*) Mengen in Tabelle 1 enthalten.

5 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Ländern

Land	September		Veränderung	Januar bis September		Veränderung
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	498 392	431 982	15,4	4 562 132	4 535 640	0,6
Bayern	1 650 607	1 499 876	10,0	14 703 764	14 876 454	- 1,2
Berlin / Brandenburg	320 072	250 918	27,6	3 045 769	2 687 272	13,3
Hessen	248 461	239 212	3,9	2 426 815	2 511 650	- 3,4
Mecklenburg-Vorpommern	222 349	210 251	5,8	2 060 845	2 199 700	- 6,3
Niedersachsen / Bremen	532 092	482 814	10,2	5 129 351	5 007 158	2,4
Nordrhein-Westfalen	1 775 211	1 667 381	6,5	17 183 134	17 587 968	- 2,3
Rheinland-Pfalz / Saarland	421 421	377 649	11,6	4 047 823	4 148 179	- 2,4
Sachsen	710 292	642 172	10,6	6 608 321	6 508 399	1,5
Sachsen-Anhalt	193 665	180 173	7,5	2 033 379	2 040 200	- 0,3
Schleswig-Holstein / Hamburg	369 253	286 113	29,1	3 295 495	3 076 707	7,1
Thüringen	269 962	256 102	5,4	2 421 037	2 539 570	- 4,7
Deutschland ...	7 211 778	6 524 643	10,5	67 517 865	67 718 897	- 0,3

6 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern im September

hl

Land	Steuerfreier Bierabsatz					
	in EU-Länder		in Drittländer u.a.		als Haustrunk	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	70 353	74 757	8 114	7 258	1 453	1 337
Bayern	219 976	197 245	64 338	46 423	6 650	6 516
Berlin / Brandenburg .....	.	.	1 109	363	223	213
Hessen .....	.	.	.	.	685	715
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	177	219
Niedersachsen / Bremen	220 901	199 067	140 468	117 398	762	748
Nordrhein-Westfalen	152 068	121 344	26 436	26 153	2 288	2 153
Rheinland-Pfalz / Saarland	155 597	133 250	13 547	15 967	954	817
Sachsen .....	.	10 644	.	1 306	844	873
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	23	132
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	.	.	.	209	195
Thüringen .....	.	.	.	.	391	410
Deutschland ...	890 656	773 671	288 149	241 523	14 659	14 327

7 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern Januar bis September

hl

Land	Steuerfreier Bierabsatz					
	in EU-Länder		in Drittländer u.a.		als Haustrunk	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	856 459	851 429	76 051	79 504	13 474	13 364
Bayern	2 202 245	2 210 225	599 967	513 803	59 753	61 392
Berlin / Brandenburg .....	.	65 204	8 160	5 065	2 170	2 139
Hessen	36 474	.	22 457	21 261	7 207	7 543
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	1 762	1 823
Niedersachsen / Bremen	2 582 743	2 791 981	1 175 525	1 324 401	8 710	8 662
Nordrhein-Westfalen	1 516 550	1 499 129	314 669	275 384	22 090	22 191
Rheinland-Pfalz / Saarland	1 514 102	1 507 299	128 425	131 060	7 923	7 956
Sachsen	137 970	173 682	13 588	10 726	8 352	8 258
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	242	1 618
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	162 898	.	.	2 035	1 947
Thüringen .....	.	.	121 629	116 850	3 938	4 052
Deutschland ...	9 397 526	9 509 177	2 577 595	2 574 733	137 656	140 944

8 Bierabsatz insgesamt nach Steuerklassen im September

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	46 523	39 526	514 966	462 492	16 822	13 314
Bayern	105 377	102 128	1 822 182	1 634 922	14 013	13 011
Berlin / Brandenburg	16 189	19 127	303 308	230 566	8 347	3 577
Hessen	32 232	33 010	219 074	210 340	2 715	1 915
Mecklenburg-Vorpommern	12 913	19 204	215 583	195 765	9 472	6 758
Niedersachsen / Bremen	125 046	116 602	764 242	678 816	4 935	4 608
Nordrhein-Westfalen	119 903	106 042	1 831 425	1 707 225	4 675	3 763
Rheinland-Pfalz / Saarland	84 654	90 386	462 801	406 632	44 064	30 665
Sachsen	53 590	42 313	663 339	603 717	9 960	8 965
Sachsen-Anhalt	2 094	428	192 362	181 118	168	198
Schleswig-Holstein / Hamburg	144 958	86 395	248 150	213 244	9 602	7 234
Thüringen	32 054	32 083	263 496	244 025	4 007	4 047
Deutschland ...	775 534	687 245	7 500 929	6 768 863	128 779	98 056

9 Bierabsatz insgesamt nach Steuerklassen Januar bis September

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	485 348	508 156	4 861 679	4 853 400	161 090	118 381
Bayern	1 179 713	1 224 557	16 217 298	16 269 262	168 719	168 055
Berlin / Brandenburg	302 347	311 438	2 745 422	2 413 375	75 520	34 867
Hessen	382 872	359 812	2 098 272	2 207 243	11 808	11 173
Mecklenburg-Vorpommern	205 300	303 074	1 938 131	1 928 357	77 839	62 567
Niedersachsen / Bremen	1 424 528	1 347 897	7 391 254	7 696 558	80 547	87 748
Nordrhein-Westfalen	1 350 762	1 434 135	17 610 264	17 913 998	75 416	36 539
Rheinland-Pfalz / Saarland	978 969	1 080 804	4 302 017	4 402 788	417 288	310 901
Sachsen	573 150	527 829	6 103 044	6 093 570	92 038	79 667
Sachsen-Anhalt	30 330	40 161	2 028 881	2 028 364	1 729	3 757
Schleswig-Holstein / Hamburg	1 314 904	1 030 350	2 214 062	2 215 708	66 052	56 512
Thüringen	339 731	356 263	2 295 924	2 399 514	28 396	26 972
Deutschland ...	8 567 953	8 524 477	69 806 248	70 422 136	1 256 441	997 138

10 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen im September

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	18 723	13 632	476 606	415 844	3 063	2 506
Bayern	81 911	73 672	1 559 936	1 418 600	8 760	7 605
Berlin / Brandenburg	14 868	18 859	301 841	228 589	3 363	3 470
Hessen	30 306	30 855	215 452	206 453	2 703	1 904
Mecklenburg-Vorpommern	11 069	15 128	207 901	191 955	3 379	3 167
Niedersachsen / Bremen	55 889	41 689	474 108	438 834	2 095	2 291
Nordrhein-Westfalen	91 294	90 265	1 679 359	1 573 585	4 559	3 531
Rheinland-Pfalz / Saarland	10 895	9 270	393 815	360 119	16 712	8 260
Sachsen	49 518	38 887	650 833	594 333	9 941	8 952
Sachsen-Anhalt	2 093	413	191 406	179 563	166	196
Schleswig-Holstein / Hamburg	133 136	80 109	229 128	201 518	6 988	4 486
Thüringen	24 540	23 334	242 374	229 705	3 048	3 063
Deutschland ...	524 241	436 115	6 622 760	6 039 098	64 777	49 430

11 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen Januar bis September

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Baden-Württemberg	193 963	207 441	4 344 041	4 310 986	24 128	17 214
Bayern	861 885	888 811	13 727 080	13 872 080	114 798	115 563
Berlin / Brandenburg	287 767	278 374	2 724 910	2 374 874	33 092	34 023
Hessen	356 664	337 035	2 058 456	2 163 532	11 695	11 083
Mecklenburg-Vorpommern	184 499	265 505	1 840 801	1 899 600	35 545	34 595
Niedersachsen / Bremen	682 850	575 265	4 393 095	4 375 655	53 406	56 238
Nordrhein-Westfalen	1 069 057	1 152 323	16 061 333	16 401 578	52 743	34 067
Rheinland-Pfalz / Saarland	137 350	133 463	3 754 214	3 926 877	156 259	87 838
Sachsen	532 419	473 028	5 984 036	5 955 859	91 867	79 512
Sachsen-Anhalt	30 314	39 954	2 001 348	1 996 502	1 717	3 744
Schleswig-Holstein / Hamburg	1 150 169	942 100	2 097 107	2 097 138	48 219	37 469
Thüringen	273 304	273 619	2 127 420	2 245 560	20 314	20 391
Deutschland ...	5 760 240	5 566 918	61 113 841	61 620 242	643 784	531 736

12 Absatz von Bier im Jahresüberblick ^{*)}

Hektoliter

Berichtszeitraum	Insgesamt	davon					nachrichtlich: Bier- mischungen ¹⁾
		versteuert	steuerfrei insgesamt	davon steuerfrei			
				in EU-Länder	in Drittländer	als Haustrunk	
2007							
Januar	7 066 759	6 116 155	950 604	714 796	222 338	13 470	215 284
Februar	6 996 789	6 048 893	947 896	739 113	194 667	14 117	229 501
März	8 264 082	7 017 498	1 246 584	967 941	262 908	15 735	319 723
1. Quartal	22 325 187	19 178 834	3 146 353	2 421 852	681 179	43 322	764 493
April	9 641 496	8 206 276	1 435 220	1 085 581	333 065	16 574	447 925
Mai	10 627 682	8 918 968	1 708 714	1 300 328	391 885	16 501	536 947
Juni	9 944 302	8 247 759	1 696 543	1 356 520	323 171	16 852	504 826
2. Quartal	30 214 206	25 373 724	4 840 482	3 742 430	1 048 121	49 931	1 490 133
1. Halbjahr	52 539 393	44 552 558	7 986 835	6 164 282	1 729 300	93 253	2 254 627
Juli	10 029 171	8 291 717	1 737 453	1 404 591	316 472	16 390	502 533
August	9 824 137	8 353 299	1 470 838	1 166 426	287 438	16 973	461 007
September	7 554 164	6 524 643	1 029 521	773 671	241 523	14 327	261 456
3. Quartal	27 404 358	23 166 339	4 238 019	3 344 895	845 433	47 691	1 225 000
Oktober	8 436 067	7 237 761	1 198 305	834 850	347 847	15 609	246 745
November	7 846 167	6 646 596	1 199 571	815 801	368 884	14 886	207 931
Dezember	7 710 085	6 861 170	848 916	662 673	167 147	19 096	218 913
4. Quartal	23 994 334	20 752 942	3 241 392	2 308 077	883 783	49 533	673 551
2. Halbjahr	51 413 096	43 935 578	7 477 519	5 650 861	1 729 379	97 279	1 897 909
Jahr	103 948 555	88 483 881	15 464 674	11 817 288	3 456 856	190 530	4 151 062

2008

Januar	7 984 475	6 980 905	1 003 570	811 583	178 192	13 794	259 852
Februar	6 789 352	5 750 576	1 038 776	810 265	214 318	14 193	202 682
März	7 405 849	6 309 851	1 095 998	849 049	232 603	14 345	280 405
1. Quartal	22 186 393	19 048 019	3 138 374	2 470 819	625 192	42 364	743 000
April	9 215 801	7 833 911	1 381 890	1 067 245	298 835	15 810	398 050
Mai	10 037 239	8 577 732	1 459 508	1 145 709	297 036	16 762	542 644
Juni	10 238 789	8 524 890	1 713 899	1 326 371	371 189	16 338	569 697
2. Quartal	29 481 623	24 926 338	4 555 284	3 539 324	967 060	48 900	1 510 832
1. Halbjahr	51 668 016	43 974 357	7 693 659	6 010 143	1 592 252	91 264	2 253 832
Juli	10 491 998	8 629 778	1 862 220	1 451 325	394 571	16 324	546 825
August	9 075 422	7 712 663	1 362 759	1 044 740	302 678	15 341	457 968
September	8 405 242	7 211 778	1 193 464	890 656	288 149	14 659	279 727
3. Quartal	27 962 626	23 543 508	4 419 118	3 387 383	985 343	46 392	1 284 732

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

2008 / 2007

Januar	13,0	14,1	5,6	13,5	- 19,9	2,4	20,7
Februar	- 3,0	- 4,9	9,6	9,6	10,1	0,5	- 11,7
März	- 10,4	- 10,1	- 12,1	- 12,3	- 11,5	- 8,8	- 12,3
1. Quartal	- 0,6	- 0,7	- 0,3	2,0	- 8,2	- 2,2	- 11,1
April	- 4,4	- 4,5	- 3,7	- 1,7	- 10,3	- 4,6	- 2,8
Mai	- 5,6	- 3,8	- 14,6	- 11,9	- 24,2	1,6	1,1
Juni	3,0	3,4	1,0	- 2,2	14,9	- 3,0	12,8
2. Quartal	- 2,4	- 1,8	- 5,9	- 5,4	- 7,7	- 2,1	1,4
1. Halbjahr	- 1,7	- 1,3	- 3,7	- 2,5	- 7,9	- 2,1	- 0,0
Juli	4,6	4,1	7,2	3,3	24,7	- 0,4	8,8
August	- 7,6	- 7,7	- 7,3	- 10,4	5,3	- 9,6	- 0,7
September	11,3	10,5	15,9	15,1	19,3	2,3	7,0
3. Quartal	2,0	1,6	4,3	1,3	16,5	- 2,7	4,9

^{*)} Die Werte für zurückliegende Monate werden laufend korrigiert, daher können die Daten zu früher veröffentlichten Angaben abweichen (s. a. Hinweis unter 9.5 der Vorbemerkungen).

¹⁾ Die Mengen sind im Bierabsatz insgesamt enthalten.